

INNOVATION

NEWS AUS DEN UNTERNEHMEN CLAAS UND KLINCKE

NEWS FROM CLAAS AND KLINCKE

01/2020



WIRE 2020 WIRD WEGEN CORONAVIRUS AUF DEN 7. BIS 11. DEZEMBER 2020 VERSCHOBEN

WIRE 2020 IS POSTPONED DUE TO THE CORONAVIRUS TO 7TH TO 11TH DECEMBER 2020

DIE MESSE DÜSSELDORF GMBH HAT SICH DAZU ENTSCIEDEN, DIE INTERNATIONALEN FACHMESSEN DER DRAHT-, KABEL- UND ROHRINDUSTRIE - WIRE UND TUBE AUF DEN 7. BIS 11. DEZEMBER 2020 ZU VERSCHIEBEN.

In enger Abstimmung mit allen beteiligten Partnern wird bei der Messe Düsseldorf GmbH über alternative Messeterminen beraten. CLAAS/KLINCKE wird Sie umgehend informieren, sobald ein Ersatztermin festgelegt ist. Diese Entscheidung beruht auf einer Empfehlung des Krisenstabs der Bundesre-

gierung, bei der Risikobewertung von Großveranstaltungen die Prinzipien des Robert-Koch-Instituts zu berücksichtigen. Deutlich gestiegene Zahlen von Infizierten in Europa und eine Verunsicherung von Ausstellern und insbesondere internationalen Besuchern haben die Messe Düsseldorf zu dieser Entscheidung bewogen. Der Vorsitzende der Geschäftsführung der Messe Düsseldorf GmbH Werner M. Dornscheidt sagte dazu: „Unsere Kunden, Partner und Mitarbeiter vertrauen uns. Nicht nur, was die professionelle und erfolgreiche Abwicklung internationaler Großveranstaltungen in Düsseldorf angeht. Dieses Vertrauen können sie auch

dann in uns haben, wenn wir kritische Lagen im Sinne ihrer Sicherheit entscheiden.“

„Diese Entscheidung ist allen Beteiligten nicht leicht gefallen“, so Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf und Aufsichtsratsvorsitzender der Messe Düsseldorf GmbH. „Aber die Verschiebungen zum jetzigen Zeitpunkt sind für die Messe Düsseldorf und ihre Kunden angesichts der immer dynamischeren Entwicklungen erforderlich.“

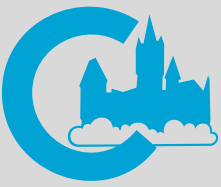
CLAAS/KLINCKE begrüßt diese Entscheidung. Die Geschäftsleitung beider Unternehmen hatte bereits im Vorfeld beschlossen,

die Gesundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Vertriebsteam auf keinem Fall einem gesundheitlichen Risiko auszusetzen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

MESE DÜSSELDORF GMBH HAS DECIDED TO POSTPONE THE INTERNATIONAL TRADE FAIRS FOR THE WIRE, CABLE AND TUBE INDUSTRY - WIRE AND TUBE TO 7TH TO 11TH DECEMBER 2020.

*Fortsetzung auf Seite 3
Continued on page 3*



Holger Falz, Managing Director

EDITORIAL

besonderen Situation stellen und das Beste daraus machen. Die Messe Düsseldorf hat als neuen Termin den 7. bis 11. Dezember 2020 kommuniziert. Die Kartengutscheine behalten ihre Gültigkeit!

Der Max W. Claas Neubau der Hallen 7 + 8 ist deutlich fortgeschritten und Teilbereiche werden bereits für den Versand genutzt, im Laufe der nächsten Monate werden auch die neuen Ziehlinien installiert. Schon jetzt ist deutlich zu erkennen, wie komfortabel und kundenfreundlich die logistischen Prozesse durch den Neubau der Hallen abgewickelt werden. Mehr dazu in dieser Ausgabe.

Neben dem Neubau der Hallen 7 + 8 haben wir die Qualitätsstelle der Max W. Claas GmbH & Co. KG deutlich erweitert und mit neuem Equipment im Bereich Metallografie ausgestattet. Ein kurzes Interview mit Anna Lena Briese aus der CLAAS/KLINCKE-QS zeigt die Vorteile dieser Investition auf.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe, bleiben Sie gesund und passen Sie auf sich auf.

Herzliche Grüße
Holger Falz

DEAR READERS,

The first couple of months of the new year are already behind us and up until Messe Düsseldorf notified its intention to cancel the event, we were looking forward to welcoming you to WIRE 2020 between the 30th March and the 3rd April.

In such a situation, the health of employees and customers is the focus of attention. We all have to face up to this special situation caused by the coronavirus and make the best of it. Messe Düsseldorf has communicated a new date for wire and tube: 7 to 11 December 2020. The tickets keep their validity.

Max W. Claas's construction of new halls 7 + 8 is well in progress and parts of the halls are already used for shipping. In the course of the next couple of months the new drawing lines will also be installed. Already, it is clear to see how conveniently and customer-friendly the logistical processes will be handled by the new halls. There is more about this in this issue.

In addition to the construction of new halls 7 + 8, we've expanded the quality section of Max W. Claas GmbH & Co. KG; we've fitted it with new equipment in the field of metallography. A short interview with Anna Lena Briese from CLAAS/KLINCKE-QS highlights the advantages of this investment.

I hope you will enjoy reading this issue. Stay healthy and take care.

Kind regards,
Holger Falz

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die ersten Monate des neuen Jahres liegen bereits hinter uns und wir sind bis zur Absage durch die Messe Düsseldorf vom 29. Februar fest davon ausgegangen, Sie auf der WIRE 2020 vom 30. März bis zum 3. April begrüßen zu können.

In einer solchen Situation steht die Gesundheit von Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Kunden im Fokus. Wir alle müssen uns dieser durch den Corona Virus entstandenen

NEUE METALLOGRAFIE BEI DER MAX W. CLAAS GMBH & CO. KG

EIN INTERVIEW MIT ANNA LENA BRIESE

INNOVATION: FRAU BRIESE, SIE SIND FÜR DIE NEUE METALLOGRAFIE IM HAUSE CLAAS VERANTWORTLICH. WELCHE MÖGLICHKEITEN ERÖFFNEN SICH DURCH DIESE INVESTITION?

ANNA LENA BRIESE: Das Ergebnis sind deutlich effizientere Prozessabläufe. Bisher wurden alle metallografischen Untersuchungen im Schwesterwerk KLINCKE durchgeführt, jetzt entfällt der Probentransfer und wir können in Echtzeit reagieren. Eventuell auftretende Verzögerungen bzw. Störungen im Betriebsalltag werden ausgeschlossen.

INNOVATION: WIE SIEHT DIE AUSSTATTUNG DER NEUEN METALLOGRAFIE AUS?

ANNA LENA BRIESE: Zu jeder metallografischen Abteilung zählen Standardgeräte wie Trennmaschine, Schleif- und Polierteller und Lichtmikroskop. Bei CLAAS erleichtern und verbessern Features, wie die Funktion der Maschinen zur halbautomatischen Präparation und die bis ins kleinste Detail einstellbare Gerätesoftware, die werkstoff- und formspezifische Schliifferstellung. Zur Auswertung der Schriffe und Muster bietet ein Stereomikroskop mit der ganzen Bandbreite an Beleuchtungsmöglichkeiten neue Möglichkeiten. Ein System-Lichtmikroskop mit modernster Software und zahlreichen extra Modulen und Kontrastverfahren, schafft beste Voraussetzungen für eine zielgenaue

Beurteilung und Vermessung der Proben und liefert gestochen scharfe Bilder.

INNOVATION: NEBEN NEUEM EQUIPMENT BEDEUTET DAS ABER AUCH, DASS NEUES KNOW-HOW ERFORDERLICH IST.

ANNA LENA BRIESE: Durch die neue Abteilung kommt neues Know-How in die Qualitätsstelle und in das gesamte Unternehmen. Eventuell vorhandene Lücken im Wissensmanagement werden geschlossen, was zu einem umfassenderen Allgemeinverständnis des Produktes „Draht“ führt. Durch Seminare und Lehrgänge erhalten die Mitarbeiter das nötige Fachwissen.



ENERGIEEFFIZIENZ STEIGERN MIT DEM NETZWERK REGINEE SÜDWESTFALEN

INCREASING ENERGY EFFICIENCY WITH THE REGINEE SÜDWESTFALEN NETWORK

DIE ENGE ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ENERGIEEFFIZIENT-NETZWERK REGINEE SÜDWESTFALEN UND DER KONTINUIERLICHE AUSTAUSCH MIT DEN VERNETZTEN UNTERNEHMEN SORGT BEI CLAAS/KLINCKE FÜR STÄNDIGEN INPUT IM BEREICH ENERGIEEFFIZIENZ.

Bei den zur Zeit entstehenden Werkhallen mit einer Fläche von 3.000 m² zur Erweiterung der Drahtzieherei und der Logistik steht, wie schon beim Neubau 2011, das Thema Energieeffizienz im Fokus.

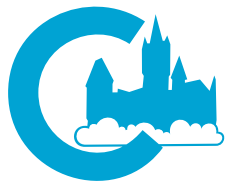
Nach Fertigstellung wird auch hier die Fußbodenheizung der neuen Hallen aus der abzuführenden Wärme der Gluhanlage gespeist!

CLOSE COOPERATION WITH THE REGINEE SÜDWESTFALEN ENERGY EFFICIENCY GRID AND CONTINUOUS EXCHANGE WITH COMPANIES IN THE NETWORK ENSURES CONSTANT INPUT IN THE FIELD OF ENERGY EFFICIENCY AT CLAAS/KLINCKE.



As with the new building in 2011, the focus of the 3,000 m² of factory buildings currently under construction in order to expand the wire drawing plant and logistics is on energy efficiency.

After completion, the underfloor heating of the new halls will also be supplied by the heat which will be dissipated from the annealing plant!



Zudem geben die langjährigen KLINCKE-Mitarbeiter gerne ihr Wissen und ihre Erfahrungswerte an die neue Generation der CLAAS-Metallografen weiter.

INNOVATION: WELCHE VORTEILE ENTSTEHEN IM KUNDENBEZIEHUNGSMANAGEMENT?

ANNA LENA BRIESE: Die Vorgaben unserer Kunden werden jetzt in allen Bereichen vor Ort überprüft und erfüllt. Dazu zählen unter anderem diverse Gefügeeigenschaften (z.B. Karbidausbildung), innere Merkmale (z.B. Reinheitsgrad) und äußere Oberflächenbeschaffenheiten (z.B. Tiefenausmessung von eventuellen Ungängen), flexiblere und direktere Ermittlungen und Mitteilungen von Ergebnissen aller geforderten Prüfungen und die schnellere Entwicklung neuer Qualitäten bis zur prozesssicheren Herstellbarkeit durch Auswertung der Gefügestrukturen.

NEW METALLOGRAPHY AT MAX W. CLAAS GMBH & CO. KG

AN INTERVIEW WITH ANNA LENA BRIESE

INNOVATION: MRS BRIESE, YOU ARE RESPONSIBLE FOR THE NEW METALLOGRAPHY DEPARTMENT AT CLAAS. WHAT POSSIBILITIES OPEN UP AS A RESULT OF THIS INVESTMENT?

ANNA LENA BRIESE: *The results include process flows which are significantly more efficient. Previously, all metallographic examinations were carried out at the sister plant KLINCKE, but now the transfer of samples is no longer necessary and we can react in real time. We are also able to rule out delays and disturbances in everyday operations.*

INNOVATION: WHAT DOES THE EQUIPMENT OF THE METALLOGRAPHY DEPARTMENT LOOK LIKE?

ANNA LENA BRIESE: *Every metallographic department has standard equipment such as a cutting-off machine, grinding and polishing discs and an optical microscope. At CLAAS, certain features of the machines make it easier and more efficient to produce material-specific and shape-specific grinding, e.g. the machine function for semi-automatic preparation and equipment software, which can be adjusted down to the smallest detail. A stereomicroscope with the full range of illumination options offers new possibilities for evaluating the polished sections and samples. An optical microscope with the latest software, as well as numerous extra modules and contrasting methods, creates the best conditions for a precise assessment and measurement of the samples and delivers razor-sharp images.*

INNOVATION: DOES THE NEW EQUIPMENT MEAN THAT NEW EXPERTISE IS NECESSARY?

ANNA LENA BRIESE: *The new department brings new expertise into the quality section*

and into the entire company. Any existing gaps in knowledge management will be closed, resulting in a more comprehensive general understanding of „wire“ as a product. Seminars and training courses provide employees with the necessary specialist knowledge. In addition, KLINCKE's long-standing employees are happy to pass on their knowledge and experience to the new generation of CLAAS metallographers.

INNOVATION: WHAT ADVANTAGES ARISE IN THE MANAGEMENT OF CUSTOMER RELATIONS?

ANNA LENA BRIESE: *The specifications of our customers are now checked and fulfilled on site in all areas. Among other things, these include various structural properties (e.g. carbide formation), internal characteristics (e.g. level of purity), the external surface conditions (e.g. depth measurement of any imperfections), as well as a more flexible and direct determination/communication of the results of any tests that are required and the faster development of new qualities through to process-reliable manufacturability as a result of an assessment of the structures.*



Fortsetzung von Seite 1
Continued from page 1

In close coordination with all the partners involved, Messe Düsseldorf GmbH will discuss alternative trade fair dates. CLAAS/KLINCKE will inform you about this as soon as an alternative date has been set. This decision is based on a recommendation by the crisis management team of the German federal government to take into account the principles of the Robert Koch Institute when assessing the risk of major events. A significant increase in the number of infected persons in Europe and uncertainty among exhibitors and in particular, international visitors has prompted Messe Düsseldorf to make this decision.

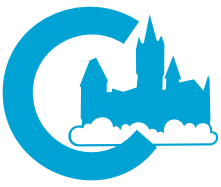
Werner M. Dornscheidt, Chairman of the Board of Management of Messe Düsseldorf GmbH, commented: "Our customers, partners and employees trust us. Not only when it comes to the professional and successful handling of major international events in Düsseldorf. They can also have this trust in us when we decide on critical situations in the interests of their own safety".

As Thomas Geisel, Lord Mayor of the City of Düsseldorf and Chairman of the Supervisory Board of Messe Düsseldorf GmbH says,

"This decision was not an easy one for all concerned." "But at the present time, postponements are necessary for Messe Düsseldorf and its customers in view of the increasingly dynamic developments."

CLAAS/KLINCKE welcomes this decision. The management of both companies had already decided in advance that the health of employees in the sales team should not be exposed to any health risks under any circumstances.

Many thanks for your understanding!



HALLENNEUBAU UND FREILAGER BEI DER MAX W. CLAAS GMBH & CO. KG

KURZ VOR FERTIGSTELLUNG

Nach dem beeindruckenden Neubau des CLAAS-Drahtwerkes im Jahr 2011, wird seit Anfang 2019 an der Erweiterung durch die Hallen 7 + 8 mit einer Gesamtfläche vom 3.000 m² zur Erweiterung der Drahtzieherei und der Logistik und einem Freilager von 1.500 m² gearbeitet.

Die Drahtzieherei wird durch drei neue Ziehlinien für Drähte von 4,00 mm bis 7,50 mm und 12,00 mm bis 26,00 mm erweitert.

Die Logistik wird mit einer Anlage für Seefrachtcontainer ausgestattet und schafft neue Möglichkeiten für den Export und bei der Abwicklung von Kundenaufträgen und dem Lieferantenverkehr. Das Ergebnis sind neue und erweiterte Fertigungsmöglichkeiten und die Optimierung des Logistikbereiches.



THE CONSTRUCTION OF NEW HALLS AND GENERAL STORAGE AREAS AT MAX W. CLAAS GMBH & CO. KG

IS NEARING COMPLETION

Following the impressive construction of the new CLAAS wire factory in 2011, work has been underway since the beginning of 2019 on the extension through the addition of halls 7 + 8 with a total area of 3,000 m². This will expand the wire drawing shop and logistics department and provide a general storage warehouse by an area of 1,500 m².



The wire drawing shop will be extended by the addition of three new drawing lines for wires between 4.00 mm - 7.50 mm and 12.00 mm - 26.00 mm.

The logistics department will be equipped with a facility for sea freight containers, creating new opportunities for export and for handling customer orders and supplier traffic.

The results are new and extended production possibilities and the optimisation of the logistics area.



DER BESTE DRAHTZIEHER NORDRHEIN WESTFALENS WURDE BEI CLAAS AUSGEBILDET



ALI IPEK

In den vergangenen 10 Jahren wurden mehrfach Auszubildende der CLAAS/KLINCKE Drahtwerke aus dem Bereich Fachkraft für Metallverarbeitung, Fachrichtung Draht (ehemals Drahtzieher) von der Industrie- und Handelskammer als Landes- und/oder Bundessieger ausgezeichnet.

In November des vergangenen Jahres errang der 20-jährige Ali Ipek, der bei der MAX W. CLAAS GmbH & Co. KG ausgebildet wurde, den Titel Bester Drahtzieher Nordrhein Westfalens. Im Vorfeld wurde Ali Ipek bereits von der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer als einer von 243 Prüfungsbesten geehrt und ausgezeichnet.

Im Wettbewerb auf Landesebene schlug der 1,0-Absolvent der IHK-Prüfung weitere 48 Mitbewerber aus dem Feld.

„Wir übertragen unseren jungen Leuten früh Verantwortung, das schult“, sagt Holger Falz zum erneut herausragenden Abschneiden seines ehemaligen Azubis. Der hatte sich unter anderem am Berufskolleg für Technik (BKT) in Lüdenscheid fortgebildet und war nach dem Realschulabschluss bei CLAAS eingestiegen. „Hier hat man sich gut um mich gekümmert. Das Arbeitsklima stimmt und ich fühle mich wohl“, so Ali Ipek. Holger Falz: „Wir bilden bewusst für den Eigenbedarf aus und legen Wert darauf, nach bestandener Gesellenprüfung auch berufliche Perspektiven und einen langfristig sicheren Arbeitsplatz anbieten zu können.“

Ali Ipek möchte zunächst weitere Erfahrungen sammeln und Geld verdienen. Ob er, wie viele seiner erfolgreichen Landes- und Bundessieger-Kollegen im Unternehmen dann noch eine Meister- oder Technikerfortbildung folgen lässt, weiß er noch nicht. Jetzt drücken Kolleginnen und Kollegen Ali Ipek noch einmal die Daumen, denn er nimmt schon bald am Bundeswettbewerb der Besten der Besten teil. Wir wünschen diesem erfolgreichen jungen Mann viel Erfolg!

THE BEST WIRE DRAWERS IN NORTH RHINE-WESTPHALIA HAVE BEEN TRAINED BY CLAAS

Over the past 10 years, trainees from CLAAS/KLINCKE Drahtwerke's metalworking division specialising in wire (formerly wire drawing), have been awarded the title of state and/or federal winners by the Chamber of Trade and Industry.

In November last year, 20-year-old Ali Ipek, who works at MAX W. CLAAS GmbH & Co. KG, won the title of 'Best Wire Drawer in North Rhine-Westphalia'. Ali Ipek had already been honoured by the South Westphalian Chamber of Trade and Industry as one of the 243 best examinees. In the competition at state level, the grade 1.0 diploma holder of the IHK examination beat 48 other competitors.

As Holger Falz once again states, commenting on the outstanding performance of his former trainee, "We give our young people responsibility at an early stage, and this trains them,".

Among other things, he studied at the Berufskolleg für Technik (BKT) in Lüdenscheid and joined CLAAS after leaving secondary school. As Ali Ipek states, "They took good care of me here. The working atmosphere is right and I feel comfortable". Holger Falz: "We deliberately train for our own needs and we attach importance to being able to offer professional perspectives and a long-term secure job after passing the journeyman's examination".

Ali Ipek would first like to gain further experience and earn money. He does not yet know whether he, like many of his colleagues in the company who are successful state and national winners, will then follow a master craftsman or technician training course. Now, colleagues are keeping their fingers crossed for Ali Ipek once again. This is because he will soon be taking part in the national competition for the best of the best. We wish this successful young man every success!

IMPRESSUM/IMPRINT:

Verantwortlich für die Inhalte/
Responsible for the contents:
Hermann Klincke J. H. Sohn GmbH & Co. KG

Auflage/Print run:
1.500 Stk.
1,500 copies

Konzeption/Text:
Beckerkonzept
Kommunikation im Marketing
Ober Stuberg 3 · 58849 Herscheid
www.beckerkonzept.de

Satz:
Fälsch
Büro für visuelle Kommunikation
Siepenstraße 5 · 59846 Sundern
www.faelsch.de

Max W. Claas GmbH & Co. KG

Rahmedestraße 375
D-58762 Altena
Tel.: +49-(0)2352 / 9595-0
Fax: +49-(0)2352 / 9595-95
www.claas-draht.de
E-Mail: info@claas-draht.de

Hermann Klincke J. H. Sohn GmbH & Co. KG

Südstraße 10
D-58762 Altena
Tel.: +49-(0)2352 / 9581-0
Fax: +49-(0)2352 / 9581-12
www.klincke-draht.de
E-Mail: info@klincke-draht.de